



Kontaktbriefplus 2015

Wirtschaft und Recht, Wirtschaftsinformatik

Abiturprüfung 2015 – Ergebnisse und Statistik

Durchschnittsnoten der bayerischen Abiturientinnen und Abiturienten

	Teilnehmer Abitur insgesamt	Durchschnittsnote 11/1 – 12/2 (WR)	Durchschnittsnote der schriftl. Abiturprüfung WR	Durchschnittsnote der mdl. Abiturprüfung WR
WR 2011	31 906	2,29	2,51 2116 Teilnehmer	2,08 4676 Teilnehmer
WR 2012	37 118	2,36	2,93 1866 Teilnehmer	2,11 4821 Teilnehmer
WR 2013	37 970	2,37	2,70 1342 Teilnehmer	2,15 4844 Teilnehmer
WR 2014	38 166	2,31	2,55 1176 Teilnehmer	2,11 4934 Teilnehmer
WR 2015	39 387	2,31	2,64 1169 Teilnehmer	2,07 4982 Teilnehmer

(Quelle: Bay. Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst; Landesstatistik)

Bei der schriftlichen Abiturprüfung 2015 haben sich im Fach Wirtschaft und Recht rund zwei Drittel der Schülerinnen und Schüler für die Bearbeitung von Aufgabe I (Schwerpunkt Wirtschaft) entschieden.

Erfreulicherweise blieb die Teilnehmerzahl an der schriftlichen Abiturprüfung im Fach Wirtschaft und Recht im Vergleich zum Vorjahr relativ konstant. Trotzdem möchte ich Sie auch dieses Jahr wieder ermutigen, unseren Schülerinnen und Schülern die Attraktivität unseres Faches auch in der schriftlichen Abiturprüfung aufzuzeigen. Sowohl die Belegung in der Oberstufe als auch die Wahl als Abiturprüfungsfach tragen dazu bei, die Bedeutung unseres Faches im Fächerkanon zu stärken.

An der mündlichen Abiturprüfung im Fach Wirtschaftsinformatik haben in diesem Schuljahr 70 Schülerinnen und Schüler teilgenommen (Vorjahr: 43); diese erzielten die Durchschnittsnote von 1,77 (2014: 1,74). Die Teilnehmerzahlen zeigen in den letzten Jahren einen Aufwärtstrend. Mein herzlicher Dank gilt hier allen Kolleginnen und Kollegen an den WSG-Ws, die Oberstufenkurse in Wirtschaftsinformatik anbieten und durchführen. Sie leisten einen wertvollen Beitrag zur Stärkung des wirtschaftswissenschaftlichen Profils an den wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Gymnasien. Ich hoffe sehr, dass wir diesen Trend in den kommenden Jahren fortsetzen können. Eine Fortbildung zu Wirtschaftsinformatik in der Oberstufe ist an der ALP im zweiten Halbjahr eingeplant und soll auch in den kommenden Jahren fest etabliert werden.

JUNIOR expert als P-Seminar

„JUNIOR expert“ heißt der Nachfolger des ursprünglichen Junior Programms. Mit JUNIOR expert gründen Schüler für die befristete Laufzeit von einem Schuljahr ein Unternehmen. Im Team erlernen und erproben die Schüler Grundprinzipien unternehmerischen Handelns. Die Umsetzung der eigenen Geschäftsidee lässt die Teilnehmer in der Praxis erfahren, wie sich das eigene Handeln wirtschaftlich, sozial und ökologisch auswirkt. Der hohe Realitätsbezug motiviert die Teilnehmer, sich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen.

Bei JUNIOR expert lautet das Motto „Learning by Doing“. Statt der Vermittlung von Theorie schafft das Programm Anreize aus der Praxis, sich Wissen selbständig anzueignen. Das Angebot ist dabei vielfältig: Zielgruppengerechte Informations- und Arbeitsmaterialien, ein Online-Portal und Workshops bieten den Teilnehmern einen einfachen und motivierenden Einstieg.

Die Projektdurchführung ist in 11/1-11/2 und in 11/2-12/1 möglich. Vor allem mit Blick auf die Studien- und Berufsorientierung ist das JUNIOR Programm empfehlenswert, da Schülerinnen und Schüler hier einerseits selbständig in verschiedenen Tätigkeitsfeldern (wie z. B. Vertrieb, Produktion) eines Unternehmens arbeiten und andererseits als Unternehmer agieren und dadurch einen Blick auf die Selbständigkeit an sich bekommen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.junior-programme.de, eine Teilnahme an der Informationsveranstaltung für Lehrkräfte am 30. September 2015 von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr an der Universität Passau (im Vorfeld der Wirtschaftsphilologentagung) ist ebenfalls möglich. Falls Sie an dieser Informationsveranstaltung des bbw teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis 18. September bei Verena Olejarczyk (olejarczyk.verena@bbw.de) an.

Preis des Bayerischen Clubs zur Förderung der bayerischen Kultur

Der Preis des Bayerischen Clubs zur Förderung der bayerischen Kultur zeichnet jährlich W-Seminararbeiten aller Fächer aus, die sich in herausragender Weise mit einem kulturbezogenen bayerischen Thema befassen. Jedes Gymnasium hat die Möglichkeit, eine den Wettbewerbsbedingungen entsprechende Seminararbeit von Schülerinnen und Schülern beim zuständigen Ministerialbeauftragten bis Mai jedes Jahres vorzulegen. Die bisher prämierten Arbeiten thematisierten kulturell bedeutsame Aspekte aller Lebensbereiche, es geht nicht nur um Kultur im engeren Sinn, sondern um alle Aspekte der Lebenswelt – vom Brauchtum und Volkskunst, der Literatur, der Kunst bis zur Wirtschaft und Wissenschaft. Es wäre sehr erfreulich, wenn hier das Fach Wirtschaft und Recht stärker als bisher vertreten sein könnte.

Landesausstellung „Bier in Bayern“

Das Haus der Bayerischen Geschichte präsentiert vom 29. April bis 30. Oktober 2016 die Bayerische Landesausstellung „Bier in Bayern“ im niederbayerischen Aldersbach. Diese ist für gymnasiale Schulklassen aller Altersstufen ein besonderer außerschulischer Lernort. Zu den Lehrplänen in Wirtschaft und Recht ergeben sich zahlreiche Anknüpfungspunkte, wie z. B. die Ausstellungsthemen „Industrialisierung im Brauwesen“ oder „Wettbewerb und Konzentration in der bayerischen Brauereilandschaft“ zeigen. Darüber hinaus eröffnet die Thematik des Bierkonsums eine pädagogische Perspektive, die im Sinne des Jugendschutzes und der Suchtprävention auch im Wirtschaft-und-Recht-Unterricht produktiv genutzt werden kann.

Anmeldungen bis Dezember 2015 per E-Mail an fuehrung-bier@hdbq.bayern.de; ab Januar 2016 unter der Telefonnummer 0821 45 05 74 57.

Weitere Informationen sowie Unterrichtsmaterialien: www.hdbq.de/bier

Veranstaltungshinweise

Wirtschaftsphilologentagung an der Universität Passau am 01. und 02. Oktober 2015

Die Wirtschaftsphilologentagung findet in diesem Jahr vom 01. - 02.10.2015 an der Universität Passau statt, das diesjährige Thema lautet „Menschen und Märkte“. Die Anmeldung erfolgt über die Homepage der Akademie SCHULEWIRTSCHAFT im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V. (www.schulewirtschaft-akademie.de).

Hinweis auf Fortbildungsveranstaltungen

Am 30.09.2015 von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr bietet das bbw eine Informationsveranstaltung für Lehrkräfte zum Thema „JUNIOR expert“ an der Universität Passau an. Falls Sie an der Informationsveranstaltung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis 18. September bei Verena Olejarczyk (olejarczyk.verena@bbw.de) an.

Vom 23.11.2015 bis 25.11.2015 bietet die ALP Dillingen die Fortbildung „Aktuelles aus dem Wirtschaft-und-Recht-Unterricht“ an, die Anmeldung ist über FIBS möglich. Der Bewerbungsschluss ist der 04.10.2015.

Bitte beachten Sie auch die Angebote der RLFB ihres MB-Bezirktes. Sie finden diese in der Regel auch über die FIBS-Datenbank.

Abschließend wünsche ich Ihnen einen guten Start in das Schuljahr 2015/16 und viel Freude beim Unterrichten von Wirtschaft und Recht sowie Wirtschaftsinformatik!